

61. JAHRGANG
Oktober 2012

Nr. 10/2012



Der

Bahrenfelder

Monatsblatt für Bahrenfeld

Herausgegeben vom Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



*Goldener Herbst im Lutherpark
in Bahrenfeld*

Aus dem Inhalt:

Berichte, Geschichten und Bilder aus unserer Vereinsarbeit



Der
Bahrenfelder

Herausgeber:

Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

Redaktion und Geschäftsstelle:

Hans-Werner Fitz,
Bahrenfelder Chaussee 120
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 89 16 31

Bankverbindung:

Haspa, Kto. Nr. 1044 249 751
BLZ 200 505 50

Vorstand:

Hans-Werner Fitz
22761 Hamburg, Bahrenfelder Ch. 120
Tel. 89 16 31, FAX 89 62 43
E-mail: hans-wernerfitz@alice-dsl.de

2. Vorsitzende:

Renate Weidner
22761 Hamburg, Von-Hutten-Str. 29,
Tel. 0172-80 70 491
E-mail: info@com-und-fit.de

Schatzmeisterin:

Marianne Nuskowski
22761 Hamburg, Wittenbergstr. 8
Tel. 890 31 92
E-mail: Marianne_Nuskowski@gmx.de

1. Beisitzer:

Peter Feddersen
22761 Hamburg, Regerstraße 37

1. Schriftführer:

Dietrich Böhring
Haubachstr. 50, 22765 Hamburg

Ausschüsse:

Bildungs- und Kulturausschuss:

Renate Weidner
Von-Hutten-Str. 29,
22761 Hamburg,
Tel. 0172-80 70 491

Sozialausschuss:

Marianne Dietz
Bahrenfelder Kirchenweg 23
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 890 23 61

Kommunal- und Verkehrsausschuß:

Horst-Werner Liedtke
Bahrenfelder Chaussee 16
Tel. 89 55 65

Abgeordnete für den Zentralausschuss:

Renate Weidner, Marianne Dietz,
Marianne Nuskowski, Traute Paulsen,
Christa Markmann

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.,
Markt 5, 21509 Glinde
Tel. 040 - 18 98 25 65,
Fax 040 - 18982566
E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1.9.2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Redaktionsschluss ist jeweils der 12. des Vormonats.

Unsere Geburtstagskinder im Oktober und November

Wir wünschen allen „Geburtstagskindern“ und Jubilaren
Gesundheit und Zufriedenheit.

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 5.10. Ernst Müller | 3.11. Anita Schüning |
| 6.10. Dieter Engelhard | 6.11. Bernd Kölle |
| 8.10. Jutta Giesecke | 17.11. Monika Rönnefeldt |
| 8.10. Jürgen Kuhlmann | 18.11. Dr. Hans Breil |
| 9.10. Gerd Dittmeyer | 20.11. Ingeborg Burow |
| 13.10. Dorothea Reimers | 20.11. Ingeborg Rußbüldt |
| 17.10. Herbert Becker | 21.11. Ursula Fitz |
| 17.10. Barbara Oltmann | 22.11. Jenny Lemmermann |
| 21.10. Lisa Topp | 25.11. Anne Voss |
| 23.10. Victor Elster | 26.11. Hannelore Steinfeldt |
| 25.10. Edgar Thieme | 27.11. Erika Garbe |
| 26.10. Sylvia Reddöhl | 30.11. Margret Baak |
| 28.10. Edith Müller | 30.11. Elke Wrage |
| 29.10. Ruth Stoldt | |



Besondere Geburtstage

- | | |
|--------------------------|----------|
| 8.10. Jürgen Kuhlmann | 75 Jahre |
| 9.10. Gerd Dittmeyer | 65 Jahre |
| 17.10. Barbara Oltmann | 70 Jahre |
| 21.10. Lisa Topp | 65 Jahre |
| 23.10. Victor Elster | 85 Jahre |
| 25.10. Edgar Thieme | 85 Jahre |
| 3.11. Anita Schüning | 80 Jahre |
| 20.11. Ingeborg Rußbüldt | 85 Jahre |
| 22.11. Jenny Lemmermann | 75 Jahre |
| 27.11. Erika Garbe | 75 Jahre |

~~~~~  
Werden Sie doch auch Mitglied und stärken Sie unsere  
Gemeinschaft, und profitieren Sie  
von den interessanten Veranstaltungen, die wir anbieten.



**HAUSTECHNIK  
SIERSLEBEN**

• SANITÄR • DACH • HEIZUNG

Notkestraße 3 · 22607 Hamburg **NOTDIENST (0171) 880 82 90**  
Tel. 040 894222 · Fax 040 8902833 · [www.haustechnik-siersleben.de](http://www.haustechnik-siersleben.de)

# Der Bahrenfelder Bürgerverein informiert!

## Veranstaltungen ab Oktober 2012

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

**Eine Bitte:** Wer an einer angemeldeten Führung nicht teilnehmen kann, melde sich bitte vorher ab, damit die Gruppe nicht unnötig wartet, und eventuelle Gäste von der Warteliste nachrücken können. Für bereits bezahlte Plätze muss selber für eine Ersatzperson gesorgt werden.

### **Mehrtagesfahrt nach Boltenhagen. Termin 6.- bis 9. Oktober.**

Wir werden 18 Personen werden. Die Zimmer sind vergeben; Nachfragen bei Renate Weidner; Tel. 53276134.

**Mi. 10.10. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte wie gewohnt bei Marianne Dietz; 8902361 oder Margrit Mischke; Tel. 8992808

### **Do.11.10. Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Bahrenfelder Forsthaus.**

Wir werden einen sehr informativen Bildervortrag von Herrn Fitz über eine 3000 km Bus - Rundreise durch Namibia bekommen. Gäste sind herzlich willkommen.



**So. 21.10. Tag der offenen Tür im VAF.** Siehe auch unter „wat löppt in und um Bahrenfeld“ in dieser Ausgabe )

**So. 28.10. LIONS-Club Benefiz Herbstmarkt im EEZ** von 10-17 Uhr. Siehe auch unter „wat löppt in und um Bahrenfeld“ in dieser Ausgabe)

**Do.8.11. Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Bahrenfelder Forsthaus.** Wir werden wieder einen Spieleabend machen und **BINGO** mit Renate Weidner spielen.

Kleine Preise sind zu gewinnen. Es kostet nichts; Sie bekommen alles erklärt. Der Abend im Juni hatte so viel Anklang gefunden, dass wir ihn noch einmal wiederholen.

**So. 11.11. (aller Voraussicht nach) Renntag der Bürgervereine** am Nachmittag auf der Trabrennbahn Bahrenfeld. Bei Redaktionschluß hatte ich noch keine konkrete Zusage, Anmeldungen nehmen wir aber trotzdem schon entgegen. Tel. 891631, Bei Änderungen werden Sie dann benachrichtigt.

**Mi. 14.11. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte wie gewohnt bei Marianne Dietz; 8902361 oder Margrit Mischke; Tel. 8992808

**So. 18.11. Volkstrauertag mit Kranzniederlegung** nach dem 10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche. Der Posaunenchor ist wieder dabei.

**So.9.12. Weihnachtsmarkt in Schwerin.** Handwerk zum Stauen, anfassen und kaufen auf dem Schlachtermarkt in Schwerin. Wir fahren mit der Bahn. Abfahrt 11 Uhr; Rückkehr ca. 21 Uhr. Anmeldungen bei Renate Weidner; Tel. 53276134.

**Mi. 12.12. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte wie gewohnt bei Marianne Dietz; 8902361 oder Margrit Mischke; Tel. 8992808

**Fr. 14.12. weihnachtliches Grünkohlessen des BBV** im Bahrenfelder Forsthaus. Eine „Oldie“ Band sorgt für die Unterhaltung.

Alternativ gibt es auch wieder Pannfisch. Eine große Tombola ist wieder dabei. Anmeldungen bitte schon umgehend an den Versammlungen oder telef. unter 891631 bei Fitz.

Eine Mitgliederversammlung findet im Dezember nicht statt.

**Sa. 15.12. Die traditionelle 6. Waldweihnacht um 19 Uhr im Volkspark** auf der Freilichtbühne neben dem Bauernhaus (beim Minigolf-Platz) Die Vorbereitungen laufen. Es wird sicher wieder ganz stimmungsvoll.

### Zum planen für 2013:

**Do. 10. 1. 2013 Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Bahrenfelder Forsthaus.**

Wir werden eine nette kleine Modenschau für „Senioren“ zu sehen bekommen.

**So. 24.Febr. 2013 1. Neujahrsempfang des BBV** (näheres später) von 11-13 Uhr

**Sa. 23.3. 2013 Krokusblütenfest in Husum.** Wir werden mit dem eigenen Bus fahren.

Preis 34,-€ incl. Mittagessen. Anmeldungen bitte schon umgehend an den Versammlungen telef. unter 0172-8070491 Renate Weidner oder 891631 bei Fitz.

**Sa. 13.4.2013 Jahreshauptversammlung des BBV** im Bahrenfelder Forsthaus bei Kaffee und Kuchen.

**Sa. 8.Juni 2013 ; Besuch der schönen Stadt Lüneburg** mit öffentlichen Verkehrsmitteln

## „Wat löppt in und um Bahrenfeld“

Unter dieser Rubrik möchten wir sporadisch interessante Veranstaltungen und Termine der nächsten Zeit aus Vereinen, Schulen, Gemeinden und Theatern zu Ihrer Information vorstellen. Wenn Sie als Verein etc. Interesse an der Veröffentlichung haben, melden sie dies bitte spätestens bis zum 10. des Vormonates an die Redaktion: hans-wernerfitz@alice-dsl.de oder Tel. 891631

### LICHTHOF THEATER

Mendelssohnstraße 15 bietet an: WIR SIND NICHT DAS ENDE; Im Rahmen des Festivals 150 % made in Hamburg

Von Carsten Brandau; Regie: Frank Abt; Do, 4.10., 21:00 Uhr  
MONDGESICHT;

Eine Produktion von 150% made in Hamburg in Kooperation mit dem St. Pauli-Theater und der Theaterakademie; Fr, 5.10. & So, 7.10., 21:00 Uhr

STEIFE BRISE – SHOW OF THE DEAD; Impro-Theater; Sa, 6.10., 20:15 Uhr

TALKING HEADS; Von Alan Bennett; Regie: Erla Prollius

Do, 18.10., 20:15 Uhr / Fr, 19.10., 20:15 Uhr / Sa, 20.10., 20:15 Uhr / So, 21.10., 19:00 Uhr

Do, 25.10., 20:15 Uhr / Sa, 27.10., 20:15 Uhr / So, 28.10., 19:00 Uhr

**Der Bahrenfelder Turnverein BTV** informiert: Bahrenfelder Chaussee 166a

Bewegung macht gute Laune; lernen Sie ZUMBA kennen. Einsteigerangebot bis Weihnachten 2012 für 27,-€ ; Mittwochs von 18-19 Uhr.

Laternenumzug am 25.10. Um 18.30 Uhr.

**Die Sozialstation Altona** lädt ein: „Selbsteilungskräfte“ Dieser Vortrag soll Ihnen zeigen, wie Sie selbstheilende Kräfte im Körper aktivieren können. Termine: 18.10..2012 und 25.10. Jeweils um 14:00 in der Sozialstation Altona;

Woyrschweg 40. Um Anmeldung wird gebeten! Tel. 35968791

**VAF - Verein für Aktive Freizeit;** Bertrand-Russell-Str. 4 in Bahrenfeld bietet an:

Aktiv Tag der offenen Tür. So. 21.10.2012 von 10-16 Uhr.

Von der Sauna bis zum Studio-besuchen Sie alle Räumlichkeiten und machen Sie mit.

Darüber hinaus haben Sie Gelegenheit, sich in ausführlichen Gesprächen über das komplette Angebot zu informieren.

**LIONS CLUB HH-Altona** bietet an:

27. LIONS Herbstmarkt im Elbe-Einkaufszentrum am So. den 28.10.2012 von 10-17 Uhr.

Diese attraktive Benefiz-Veranstaltung zugunsten hilfsbedürftiger Kinder in Hamburg bietet neben einer Tombola mit 3000 Gewinnen, Speisen und Getränken, bunten Verkaufsständen, einem Bühnenprogramm und einem Kinderprogramm viel Interessantes.

## Bürgervereine unter neuer Führung!

die neue Vorsitzende  
Herlind Gundelach



am 20.08.2012 hat eine Abgeordnetenversammlung des **Zentralausschusses Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r.V.** hat

endlich die Grundlage für einen Neustart geschaffen.

Der bisherige Präses hatte monatelang mit vorgeschobenen formalen Gründen und nicht Herausgabe von Unterlagen versucht hatte eine Versammlung mit Wahlen zu verhindern. Deshalb hat das Gericht ein Notvorstand bestellt und konnte unter dieser Leitung endlich eine Versammlung durchgeführt werden. Die Anwesenheit von 111 stimmberechtigten Abgeordneten verdeutlicht den dringenden Wunsch bei den Mitgliedsvereinen nach einem geordneten Neustart.

Im **Zentralausschuss Hamburgischer Bürgerverein** ist die Mehrzahl der Hamburger Bürgervereine mit ca. 30.000 Mitgliedern vereint. Außerdem gehören ihm fördernde Vereine wie der Grundeigentümer-Verband Hamburg, der Bund der Steuerzahler Hamburg und die Hamburger Volksbühne an.

Es wurden gewählt:

### **Präses**

Dr. Herlind Gundelach, Bürgerverein Wilhelmsburg

### **1. Vizepräses**

Thomas Kulemann,  
Bund der Steuerzahler Hamburg

### **2. Vizepräses**

Timm Steffen,  
Hamburger Volksbühne

### **Schatzmeister**

Christa Timmermann,  
Bergedorfer Bürgerverein

### **Stv. Schatzmeister**

Renate Weidner,  
Bahrenfelder Bürgerverein

### **Schriftführer**

Gerd Imholz,  
Eidelstedter Bürgerverein

### **Stv. Schriftführer**

Klaus Schläffer,  
BV vor dem Dammtor/Pöseldorf

Unter starkem Applaus bekräftigte Frau Dr. Gundelach in ihrem abschließenden Statement, dass sie zusammen mit den übrigen Präsidiumsmitgliedern im Interesse der Reputation des Zentralausschusses folgende Aufgaben zeitnah in Angriff nehmen wird:

- Termin der nächsten Versammlung
- Einrichtung einer Satzungskommission
- Einrichtung einer Programmkommission
- Einrichtung einer Geschäftsstelle
- Erstellung eines Haushaltsplans
- Ermittlung der Höhe des Mitgliedsbeitrages
- Nach-/Neuwahlen der Rechnungsprüfer bzw. Hauptausschussmitglieder

Die konstituierende Sitzung fand am 24.9.2012 statt.

*Renate Weidner*

## Der Bezirks-Seniorenbeirat Altona kurz BSB-A

Vor 30 Jahren am 22. Oktober 1980 konstituierte sich erstmals der Bezirks-Seniorenbeirat (BSB) Altona. Ende 1979 war die Anordnung des Senats über die Einrichtung von

Seniorenvertretungen in Kraft getreten – und Altona war der erste Hamburger Bezirk, in dem ein Seniorenbeirat seine Arbeit aufnahm. Zuvor war erstmals die Senioren-Delegiertenversammlung zusammengetreten und hatte die 15 Beiratsmitglieder gewählt.

Die Aufgabenstellung der Seniorenvertretung lautet:

Der Beirat vertritt die Belange der älteren Generation in der Öffentlichkeit und bei der Verwaltung. Er gibt Anregungen und Impulse, um die Lebensqualität der älteren Menschen in Altona zu sichern und zu verbessern. Die Anstöße richten sich an die Bezirksversammlung und an das Bezirksamt mit dem Ziel, die Belange der älteren Generation in der Öffentlichkeit und bei der Verwaltung zu vertreten und in allen Angelegenheiten, die die Interessen der älteren Generation betreffen und einer Entschei-

dung bedürfen, von der Verwaltung gehört werden.

Die 15 ehrenamtlichen BSB-Mitglieder werden alle vier Jahre von der Senioren-Delegiertenversammlung Altona gewählt.

Aufgabenbereiche:

- Ambulante stationäre Pflege
- Bildung und Kultur
- Gesundheit und Sport
- Öffentlichkeitsarbeit
- Sicherheit und Verkehr
- Ältere Migrantinnen

In diesem Jahr werden einige Mitglieder aus Altersgründen zurücktreten und ich bin an dieser Arbeit sehr interessiert.

Zurzeit Ich bin noch delegierte aus dem Bahrenfelder Bürgerverein. Damit ich die Arbeit im Ausschuss besser kennen lerne, hat man mich gebeten, schon jetzt an den monatlichen Sitzungen teilzunehmen.

*Renate Weidner*



## De Strohköpp.

Kiek mal, dor in Nobers Gorn  
Steiht 'n groten Kirl to Iurn.  
Is so leg as Huut un Knochen,  
Arm un Been sünd dünne Stoken.  
Sin Gesicht ut Howerstroh  
Dat passt wunnerschön dorto.  
Op de Vogels schall he passen,  
De to Hunnert fällt in'n Gorn.  
Grot un grimmig steiht he dor,  
Wackelt mit'n Köpp sogar.  
Ower dinkt ji, se worn bang?  
Ne, passt op, dat durt nich lang.  
Denn sitt' se op sin'n Zillinner,  
Klackst em op de Jack herünner.  
Und dat kummt noch, dat son Wicht  
In sin Rocktasch Lüttje krigt!



**SOETH-  
VERLAG**

**VERLAG**

**SATZ**

**DRUCK**

**KALENDER**

Von der Vereins- bis zur Firmenzeitschrift

Ob Flyer oder Geschäftsausstattung

Bürokalender vom Streifenkalender  
bis zum 5-Monats-Kalender

Markt 5 • 21509 Glinde

**Tel. 040-18 98 25 65**

Fax: 040-18 98 25 66

E-Mail: [info@soeth-verlag.de](mailto:info@soeth-verlag.de) • [www.soeth-verlag.de](http://www.soeth-verlag.de)

## Der Strohkopf

Kuck mal da in Nachbars Garten,  
Steht ein großer Kerl und lauert,  
Ist so leidend wie Haut und Knochen,  
Arme und Beine sind dünne Stäbe,  
Sein Gesicht aus Haferstroh,  
Das passt wunderschön dazu,  
Auf die Vögel soll er aufpassen,  
Die zu hundert in den Garten einfallen,



Groß und grimmig steht er da,  
Wackelt mit dem Kopf sogar,  
Aber denkt ihr, sie waren ängstlich,  
Nein, passt auf, es dauert nicht lange,

Dann sitzen sie auf dem Zylinder,  
Kleckern ihm auf der Jacke herunter,  
Und es kommt noch, das so ein Wicht,  
In seiner Rocktasche Junge kriegt!

übersetzt von Renate Weidner

## „Einhorn“ hat aufgegeben.

Am 15 Juli 2012 hat das Restaurant Einhorn, in dem wir jahrelang den Winter über unsere Mitgliederversammlungen abgehalten haben, nach 26 Jahren in Bahrenfeld, seine Tore geschlossen. Mit einem Zettel an der Tür bedankte sich das Team für die gemeinsamen Jahre.



Nachdem auch das China-Restaurant Orchidee vor ein paar Monaten die Türen schloß um demnächst einem Hotelneubau zu weichen. Das „Mahlzeit“ und das „Asia Garden“ haben sicher mit ihrem großen und guten Buffetprogramm dazu beigetragen, dass sich die kleinen Inhaber geführten Gaststätten (und

auch Geschäfte) nicht mehr tragen. Eigentlich schade!

Hans-Werner  
Fitz

Hans-Werner Fitz

## Prominenten-Dahlentaufe im August.

Diese Jahr hatte die Musiklegende Achim Reichel die Ehre, für die Taufe der neuen Dahlie Pate zu stehen. Der nicht gerade erfreuliche Sommer ließ die Dahlie leider noch nicht zur Blüte kommen, so dass der Züchter einige blühende Exemplare aus München mitbringen mußte., was der gelungenen Feier jedoch keinen Abbruch tat.

(Und auch kaum einer merkte) Ein wieder sehr schön gestaltetes Dahlien -Taufgesteck mit seinem Namen ziert auch heute noch (bei Redaktionsschluß) den Dahliengarten, der in den letzten Tagen erst so richtig in Schwung gekommen ist. Wir werden also sicher im Oktober noch schöne und hoffentlich sonnige herbstliche Stunden dort verleben können. Wenn Sie noch nicht da waren, es wird jetzt höchste Zeit, denn nach dem ersten Frost ist die Pracht schlagartig vorbei.

Sie wissen sicher, wenn Sie Dahlien für Ihren Garten haben möchten, können Sie noch bis Mitte Oktober am Kiosk des Dahliengartens Bestellungen aufgeben. Zwischen 150 Dahlien aus dem Dahliengarten können Sie wählen. Die Knollen können Sie dann Mitte April nächsten Jahres dort abholen. (Bestellformulare liegen aus, eine Anzahlung ist erforderlich.)





# RUMÖLLER

Seit 110 Jahren im Familienbesitz

## BETTEN

*Auch so gut geschlafen?*



**Dann war das Bett bestimmt von uns.**  
**Wir kümmern uns um Ihren guten Schlaf.**

Hamburg Blankenese      Hamburg Osdorf  
Elbchaussee 582      Elbe Einkaufszentrum  
Tel: 040/86 09 13      Tel: 040/800 37 72

www.rumoeiler.de

## Eiszeit in Hamburg

Das Eismeer im Tierpark Hagenbeck ist eröffnet. Ich besuchte es am 4. Aug. anlässlich des Stiftungstages „Eisbären, Pinguine und Co.“ und überzeugte mich davon, dass die Tiere sich dort wie im ewigen Eis fühlen.

Eine interessante Führung hinter die Kulissen des Tierparks war faszinierend und wurde von Herrn Cord Crasselt, einem Diplom Biologen, geleitet. Wir erhielten viel Wissenswertes über das Leben der Elefanten. Ein Besuch im Tierpark Hagenbeck ist immer wieder ein unvergessliches Erlebnis. Seit über 100 Jahren begeistert die über 25 ha große Parkanlage mit ihrer unvergleichlichen botanischen Vielfalt, denkmalgeschützten Panoramen und Freigehegen Besucher jeden Alters. Fünf Kontinente - ein Lebensraum.

Man entdeckt mehr als 1850 Tiere aller Kontinente, darunter eine der größten Elefantenherden Europas und viele frei im Park herumlaufende Tiere. Man lernt bei Schauvorführungen spannendes über die Tiere oder füttert selbst einmal einen Elefanten oder eine Giraffe. Über 8000 m<sup>2</sup> polare Faszination ist das neue Eismeer. Es ist weltweit einzigartig. Dort wo sich Nord- und Südpol begegnen, war ich mit allen Sinnen dabei. Hören, riechen, fühlen!

Ich sah die naturgetreue Pinguinwelt mit Eisgrotte und echtem Schnee. Man staunt über atemberaubende Über- und Unterwasseransichten auf Eisbären, sowie Seebären und Robben. Durch große Panoramascheiben konnte man das Treiben unter Wasser verfolgen. Bei meinem Rundgang erlebte ich 15 Tierarten in naturnaher Haltung und arktische Seevögel, wie z.B. den Papageientaucher.

Eine Expedition durch das Tropen-Aquarium hat mich mitgerissen. Bei dieser einzigartigen Reise durch die Welt der Exoten tauchte man tief ein in atemberaubende Unterwasserwelten.

Freilaufende Echsen und Kattas, freifliegende afrikanische Vögel und einige der gefährlichsten Tiere der Welt, wie Nilkrokodile und Königskobra waren zum Greifen nah.

Faszinierender Höhepunkt war das große Hai-Atoll, wo Haie und Rochen hinter Panoramascheiben ihre Bahnen ziehen.

Und dann als krönender Abschluss- Hagenbecks Romantik-Nacht.

*Manfred Mischke*

## Ein köstlicher Muntermacher.

Am Anfang war der Apfel. Er lockte Adam, und der fiel prompt auf die rotbäckige Köstlichkeit herein.

Bereits im Altertum galt der Apfel als Symbol für Liebe und Fruchtbarkeit. Auch in der griechischen Mythologie spielt der Apfel eine wichtige Rolle.

Paris entschied den Streit der drei Schönen; Athene, Aphrodite und Hera zu Gunsten von Aphrodite, er überreichte ihr einen Apfel. Dafür half diese ihm, Helena zu erobern. Paris löste damit den Trojanischen Krieg aus.

Ohne den Apfel der bösen Schwiegermutter hätte Schneewittchen vielleicht nie ihren Traumprinzen bekommen. Nicht nur in Märchen und Mythen spielt der Apfel eine wesentliche Rolle. Die höchste Ehre, zu der der

Apfel gelangte, ist seine Verwendung als Reichsapfel. Dieser war für mittelalterliche Kaiser und Könige Sinnbild für königliche Macht und weltliches Recht.

Schöne Beispiele, wie der Apfel zu mehr Erkenntnis führt, sind folgende Anekdoten. Friedrich von Schiller hatte immer überreife Früchte im Schreibtisch, deren Duft für ihn eine Quelle der Inspiration darstellte; und wäre nicht Isaac Newton ein Apfel auf den Kopf gefallen, würde die Welt vielleicht bis heute die Gesetze der Schwerkraft nicht kennen.

Äpfel sind gesund. Der Ursprung des Apfels liegt vermutlich in Asien. Noch heute befinden sich zwischen Kaspischem- und Schwarzem Meer wilde Apfelwälder in denen der Holz- und der Zwergapfel wachsen. Es sind beides Wildapfelsorten von denen unser heutiger Apfel seinen Ursprung hat.

# SIMMON

## Hausmakler seit 1922

Wir  
bewerten,  
verkaufen,  
vermieten,  
verwalten

auch Ihre Immobilie gern.



Hausmakler Ernst Simmon & Co.  
Waitzstraße 18, 22607 Hamburg  
www.simmon.de, Tel. 89 81 31

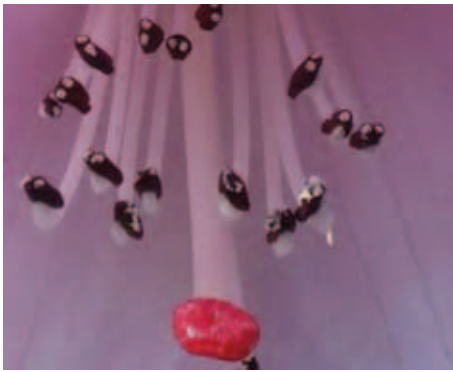


Der Apfel ( lateinisch: malus domestica) ist unser wichtigstes einheimisches Kernobst. Sie lassen sich hervorragend lagern und bieten so das ganze Jahr über eine ausgezeichnete Vitaminreserve.

*Manfred Mischke*

## Was ist das?

**Aus der Nähe wirkt alles ein wenig anders!**



Für die richtige Lösung verlosen wir unter den richtigen Antworten 1 Flasche Wein.

Lösung und Gewinner in der nächsten Ausgabe.  
Lösungen bitte schriftlich an die Redaktion (siehe Impressum)

## Auflösung aus der letzten Ausgabe.



*Der Blütenstempel einer Hibiscus*

Gewinner ist:  
Frau Bärbel Oltmann

## Vom schlafenden Apfel

Im Baum, im grünen Bettchen,  
Hoch oben sich ein Apfel wiegt,  
Der hat so rote Bäckchen,  
Man sieht, daß er im Schläfe liegt.

Ein Kind steht unterm Baume,  
Das schaut und schaut und ruft  
hinauf:  
„Ach, Apfel, komm herunter!  
Hör endlich doch mit Schlafen  
auf!“

Es hat ihn so gebeten,-  
Glaubt ihr, er wäre aufgewacht?  
Er rührt sich nicht im Bette,  
Sieht aus, als ob im Schlaf er lacht.

Da kommt die liebe Sonne  
Am Himmel hoch daherspaziert.

„Ach Sonne, liebe Sonne,  
Mach du, daß sich der Apfel rührt!“

Die Sonne spricht: „Warum nicht?“  
Und wirft ihm Strahlen ins Gesicht,  
Küßt ihn dazu so freundlich;  
Der Apfel aber rührt sich nicht.

Nun schau! Da kommt ein Vogel  
Und setzt sich auf den Baum hinauf.

„Ei, Vogel, du mußt singen,  
Gewiß, gewiß, das weckt ihn auf!“

Der Vogel wetzt den Schnabel  
Und singt ein Lied so wunderbar.

Und singt aus voller Kehle;  
Der Apfel rührt sich nicht im Bett.

Und wer kam nun gegangen?

Es war der Wind, den kenn ich schon,  
Der küßt nicht und der singt nicht,  
Der pfeift aus einem andern Ton.

Er stemmt in beide Seiten

Die Arme, bläst die Backen auf  
Und bläst und bläst; und richtig,  
Der Apfel wacht erschrocken auf.

Und springt vom Baum herunter  
Grad in die Schürze von dem Kind;

Das hebt ihn auf und freut sich  
Und ruft: „Ich danke schön, Herr Wind!“

*Reinick, Robert (1805-1852)*

*eingesendet von Margrit Mischke*



## Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911  
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105  
22761 Hamburg . Altona . Elbvororte  
[www.kuhlmann-bestattungen.de](http://www.kuhlmann-bestattungen.de)



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg